

mich bekennen für den Menschen, die wil ich widder bekennen für meinem Himlischen Vater.“¹⁰⁰ Vnser lieber Herr Jhesus Christus gebe, das wir nicht in versuchung gefüret werden.

Newlich ist ein abtrünniger Fürst gewesen. Derselbige, da er lang mit einem Gottsfürchtigen Lehrer vber dem Canone gestritten hatte vnnd entlich nicht
5
abbrechen konte dem Geist der weißheit, welcher durch den mund der trewen Lehrer redet, so sie für Fürsten vnd Herrn stehen, hat er jhn mit solchen Worten angefahren: „Jhr Lutherischen werdet doch nicht auffhören, bis so lang das jhr vns abermals ein blutbad anrichtet.“ Diese vnnd andere dergleichen lesterwort der Gottlosen wollen wir dir, lieber Herr Christe, der
10
du ein richter vber die todten vnd lebendigen bist, heimstellen vnd bitten dich, du wollest solche gifftigen schmehewort, die man auff vns, deine Brüder, leuget, zu deiner zeit nicht vngerochen¹⁰¹ lassen.

Ach lieber Herr Christe, wir fallen den widdersachern one vnterlas des friedes halben zu füßen! Wir bitten vnnd flehen demütigk, auff das sie vns
15
nur diese heilsame Lehr, die du dem Menschlichem geschlecht aus der schos des [D 4r:] Himlischen Vatters bracht vnnd offenbaret hast,¹⁰² vnuerfelschet behalten möchten. Nichts dester weniger müssen wir diejhenigen sein, die nach vergiessung Christliches Bluts streben. Ach kum, lieber Herr Jhesu, kum bald¹⁰³ vnd erklere mit deinem gerechten gestrengen gericht, welche
20
part¹⁰⁴ lügen vnnd morth stiftte! Amen.

Spreche ein yeder Christ Amen.

Anno 1549.

¹⁰⁰ I Sam 2,30; Mt 10,32.

¹⁰¹ ungestraft. Vgl. II Kor 2,16.

¹⁰² Vgl. Joh 1,18.

¹⁰³ Vgl. Apk 22,20.

¹⁰⁴ Partei. Vgl. Art. Part 2), in: DWb 13, 1466.